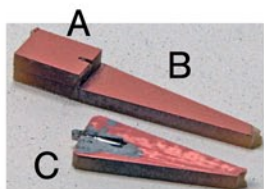
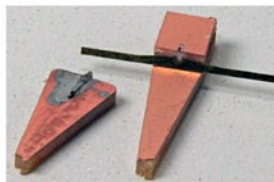


Diese Trittstufe ist die Standardtrittstufe an fast allen Güterwagen, die nach 1950 bis heute entwickelt worden sind. Darüber hinaus sind viele Verbands- und Austauschgüterwagen in den fünfziger und sechziger Jahren mit dieser Trittstufe umgerüstet worden. Sogar an Länderbahnwagen wie dem K06 war sie in Epoche drei zu finden.

1. Biegelehre: Teil A auf Teil B kleben. Ms-Streifen in den Schlitz von Teil C löten.

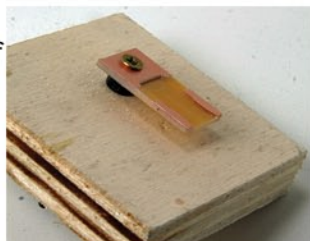


2. Gitterumrandung u-förmig biegen.



6. Gitter in die Umrandung löten..

3. Löt-  
lehre auf ein Brett schrauben.



4. Gitterumrandung mit 2 Haarklammern fixieren.



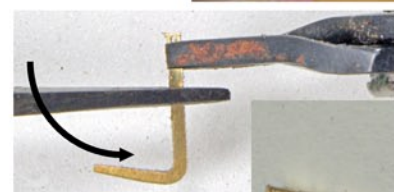
5. Gitter zusammen-  
falten und verlöten.



7. Schieber zusammendrücken und in die Löt-  
lehre klemmen. Lehre schräg halten und Abschlussblech auf den Schieber legen. Schieber andrücken und Blech verlöten.



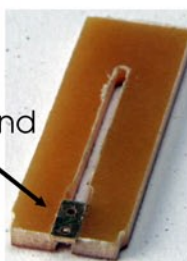
8. Trittstufen-  
halter mit 2 Flachzangen verdrehen, verzinnen und an das Gitter löten, dabei den Halter, nicht das Gitter erwärmen. Zuerst vorne, dann hinten.



9. Schrauben einlöten.



Brawa:  
Passtück in die Lehre klemmen und Trittstufenhalter anlöten.



**Bremserbühnentrittstufen:** Diese Standardtrittstufen findet man an fast allen handgebremsten Güterwagen seit 1950.

1. Je 2 Gitter zusammenlöten und in die Falz der Rahmen löten. Frässteg abfeilen und Umrandung vorne glätten. Zwei Rahmen nach Foto in die Lehre stecken und die Trittstufenhalter anlöten.

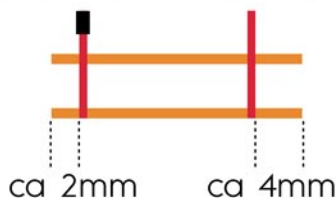
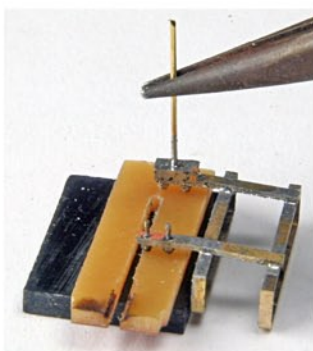


Unterseite



2. Oberen Teil des Trittstufenhalters mit einer Flachzange parallel zur Lehre biegen.

3. Vier Schrauben und das Distanzstück an die Trittstufenhalter löten. In die mittlere Bohrung des Distanzstückes einen 0,5mm Draht löten. Er dient bei Kunststoffmodellen wie die hinten hervorstehenden Schrauben der Befestigung.



4. Den zweiten Auftritt spiegelsymmetrisch zusammenlöten.

